RGA DONNERSTAG, 19. MAI 2016 Wirtschaft erleben 19



Nach einem Einführungsvortrag lernen die Besucherinnen und Besucher bei einem Rundgang auch die innovativen Produktionsstätten kennen. Links: Edscha-Chef Torsten Greiner. Foto: Michael Sieber

Hier gibt es etwas zu hören und zu sehen

Bei "Wirtschaft erleben" lädt Edscha 30 Interessierte zu Vortrag und Führung ins Werk an der Hohenhagener Straße ein.

Von Knut Reiffert

Eine bestimmte Zielgruppe hat das Remscheider Traditionsunternehmen Edscha bei seinem Angebot am Aktionstag "Wirtschaft erleben" nicht vor Augen. "Unsere Führungen richten sich nicht nur an Ingenieure und Maschinenbauer", stellt Pressesprecherin Christina Clemens klar. "Die sind für alle gedacht, die gerne aus erster Hand erfahren möchten, was unsere Firma eigentlich macht."

Das gelte auch für die halbstündige Power-Point-Präsentation, mit der die beiden Führungen um 10 und 11 Uhr beginnen. "Die sind allgemeinverständlich und für jedes Alter geeignet", erklärt Clemens. In dem Vortrag geht es zum einen um die lange Historie des Unternehmens (siehe rechts), zum anderen aber auch um die heutige Ausrichtung auf den globalen Märkten. Für alle Zuhörerinnen und Zuhörer gibt es Getränke.

Für die Teilnahme an der Firmenbesichtigung ist eine

Voranmeldung unbedingt erforderlich (siehe Seite 3). Pro Führung haben 15 Personen am Samstag die Möglichkeit, bei Edscha dabei zu sein.

"Es gibt aber nicht nur etwas zu hören, sondern auch ganz viel zu sehen", weist die Pressesprecherin auf den an die Präsentation anschließenden Rundgang durch die Werksgebäude an der Hohenhagener Straße hin. Rund eine Stunde wird für die Tour veranschlagt. "Schutzhelme oder Arbeitsschuhe werden nicht benötigt", schickt Christiane Clemens voraus. Die Führung gehe nur in Bereiche, in denen keine besonderen Sicherheitsvorkehrungen vonnöten sind.

Metallbearbeitung mit einem 3D-Laser-Schneidegerät

Was aber nicht heißt, dass die zu besichtigenden Abteilungen des Weltmarkt- und Innovationsführers für Türscharniere und Türfeststeller weniger spannend sind. In Augenschein genommen werden können zum Beispiel der Musterbau und die Kunststofftechnik.

HISTORIE

URSPRUNG 1870 gründet der damals 26-jährige Eduard Scharwächter das Unternehmen in Remscheid, Bis heute steht er mit seinen Namenskürzeln Pate für den Firmennamen. Edscha lieferte zunächst Scharniere, Beschläge und Schlösser für Kutschen und später auch für andere Fahrzeuge.

Spritzgussmaschinen sind bei den Führungen am Samstag, 21. Mai, ebenso in Betrieb wie Touchierpressen und 3-D-Laser-Schneidegeräte für die Metallbearbeitung.

"Mitarbeiter der jeweiligen Abteilung stehen vor Ort Rede und Antwort", erklärt Christiane Clemens. Überhaupt seien die Führungen dergestalt offen, als jederzeit und überall Fragen gestellt werden könnten.

Für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit dem Auto anreisen, gibt es nach Angaben der Pressesprecherin bestimmt keine Parkprobleme: "Neben dem Edscha-Gebäude gibt es öffentliche Stellplätze in ausreichender Zahl."

@www.edscha.com

Kanzlei gibt Infos zu Recht und Finanzen

Drei etwa 20-minütige Vorträge gibt es am Samstag in der Lenneper Kanzlei Seidel u. a., die von 10.30 bis 13.30 Uhr besucht werden kann. Um 11 Uhr heißt es an der Leverkuser Straße 33 "Bankenumgang in Zeiten niedrigster Zinsen". Um 12 Uhr geht es um die "Rechtsformwahl" von Unternehmen - GmbH, UG, KG oder GBR? Um 13 Uhr ist das Thema "Testament, Erbvertrag, Betriebsnachfolge". Dabei werden Steuerrecht und häufig gemachte Fehler erklärt.

@www.sua.de

Zeitreise führt zurück bis ins Jahr 1746

"Wirtschaft erleben anno 1746" heißt es am Samstag im Steffenshammer. Von 10 bis 16 Uhr können Besucher im Gelpetal an einer Zeitreise in Sachen Schmiedetechnik teilnehmen. Sie führt zurück bis 1746, dem Baujahr des Hammers. Berücksichtigt wird aber natürlich auch die Entwicklung in den folgendenden Jahrhunderten. Anschrift: Clemenshammer 3 bis 5. Parkplätze gibt es auf der gegenüberliegenden Seite der Morsbachtalstraße (L 216).

@www.steffenshammer.de





Damenmoden Herrenmoden

Rüggeberg

Kaufen Sie nicht irgendwo.
Sie sind auch nicht irgendwer!

Remscheid-Lennep · Bahnhofstraße 14
Tel.: 021 91/62689 · D direkt am Haus
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 10.00 – 18.00 Uhr · Sa.: 10.00 – 14.00 Uhr

WWW.rueggeberg-moden.de

APANAGE TO BIAISILER CARL.GROSS FRANK LYMAN ETERNA

MILESTONE BOOKER HANS FRANK LYMAN ETERNA

LE TRICOT PERUCIA

MA E R Z

LODENFREY RAPHAELA

EDUARD DRESSLER CAMBIO EUREX